



GIMA

PROFESSIONAL MEDICAL PRODUCTS

KIT DI PRESSIONE SANGUIGNA YTON Sfigmomanometro + Stetoscopio

YTON BLOOD PRESSURE KIT

Sphygmomanometer + Stethoscope

KIT YTON Sphygmomanomètre + Stéthoscope

KIT YTON Esfigmomanómetro + Estetoscopio

KIT YTON Esfigmomanômetro + Estetoscópio

KIT YTON Blutdruckmessgerät + Stethoskop

KIT YTON Πιεσομετρο + Ενσωματομενο

KIT YTON مسماع صدر + مقياس ضغط الدم

Manuale d'uso - User manual

Manuel de l'utilisateur - Guia de uso

Guia para utilização

Gebrauchs- und instandhaltungsanleitung

دليل الإستعمال والرعاية - Οδηγίες χρήσης



Wenzhou Kangju Medical instrument Co., Ltd.

81 Liuzhai Luodong South Street, Yongzhong,
325000 Wenzhou, Zhejiang, PEOPLE'S REPUBLIC OF CHINA
Made in China



**Shanghai International
Holding Corp.GmbH (Europe)**
Eiffestrasse 80,20537 Hamburg
Germany

REF KJ-106

**Importatore/Importer/Importateur/Importador/
Importador/Importeur/ Εισαγωγέας/دروستمالا**

Gima S.p.A.

Via Marconi, 1 - 20060 Gessate (MI) Italy

gima@gimaitaly.com - export@gimaitaly.com

www.gimaitaly.com



GIMA 32693 -20°C 55°C

CE 0123



A	B	C	D
Manometro	Bracciale	Vite di sfiatamento	Pera
Gauge	Armband	Deflation screw	Bulb
Manomètre	Brassard	Vis d'échappement	Poire
Manómetro	Armdruckmanschette	Stellschraube	Perilla
Medidor	Brazalete	Tornillo de desahogo	Bomba
Kolben	Manga	Parafuso de resfolegamento	Gummiball
Μανόμετρο	περιβραχιόνιο	βίδα ξεφουσκώματος	Λαστικού φουσητήρα
مقياس ضغط الدم	لقافة الذراع	برغي التنفيس	منفاخ

FUNKTIONEN

Wir möchten uns bei Ihnen bedanken, dass Sie sich für ein präzises GIMA-Blutdruckmessgerät und Stethoskop entschieden haben.

Alle GIMA-Blutdruckmessgeräte werden aus hochwertigen Materialien gefertigt und gewährleisten bei regelmäßigen Kalibrierprüfungen auf einwandfreie Funktionstüchtigkeit auch nach mehreren Jahren noch absolute Zuverlässigkeit und Präzision.

Unsere Blutdruckmessgeräte bieten sowohl für Fachleute als auch für Privatpersonen die gleichen Qualitätsstandards.

Das von Ihnen gekaufte Blutdruckmessgerät und Stethoskop entspricht der EG-Richtlinie 93/42/CEE.

VORSCHRIFTEN



Es ist zu berücksichtigen, dass selbstmessende Instrumente kein Ersatz für regelmäßige ärztliche Untersuchungen darstellen und dass ausschließlich Ihr Arzt diese Messungen genau analysieren kann.

BLUTDRUCKMESSGERÄT

Arterieller Druck wird stark durch Nervosität und körperliche Ermüdung beeinflusst. Daher empfiehlt es sich, die Messung unter Bedingungen körperlicher und geistiger Entspannung auszuführen (es empfiehlt sich, vor der Messung mindestens 15 Minuten entspannt zu sein), während Sie gerade sitzen, ohne die Beine zu kreuzen oder auf dem Rücken zu liegen, und, falls möglich, immer zur gleichen Tageszeit, lange vor oder nach den Mahlzeiten.

Bedenken Sie: Bewegen Sie sich nicht und reden Sie nicht, während Sie Ihren Blutdruck messen, und tragen Sie keine Kleidung, durch die Ihr Arm verdeckt wird und durch die der Blutkreislauf eingeschränkt werden könnte. Der Blutdruck variiert im Verlauf des Tages: morgens ist er niedriger und abends höher, im Sommer ist er niedriger und im Winter höher.

Verwenden Sie die Vorrichtung nicht, wenn der Arm des Patienten verletzt ist.

INSTALLATION

Nach dem Öffnen der Verpackungen ist es als erstes erforderlich, sämtliche Teile und Komponenten, aus denen das Produkt besteht, zu überprüfen. Prüfen Sie, dass alle vorhanden und in einwandfreiem Zustand sind. Ein Sphygmomanometer in gutem Zustand weist einen flexiblen, nach der Druckbeaufschlagung wieder auf „0“ zurückkehrenden Zeiger auf.

Legen Sie das Armband an Ihren linken Arm an, 2-3 cm oberhalb Ihres Ellenbogengelenks und stützen Sie anschließend Ihren Unterarm mit der Handfläche nach oben und halten Sie ihn auf Herzhöhe.

Schließen Sie das Armband mit dem vorgesehenen Riemen.

Falls nicht anders angegeben, sind sämtliche GIMA-Blutdruckmessgeräte mit Armbändern für Erwachsene ausgestattet; auf Anfrage können wir Armbänder für Personen mit Adipositas, für die Anwendung am Oberschenkel und für Kinder, von frühgeborenen Babys bis zu 14-Jährigen liefern.

Platzieren Sie den Ohrstöpsel des Stethoskops auf der Arterie unterhalb des Armbands, nachdem Sie den arteriellen Pulsschlag mit der anderen Hand erfühlt haben, um sicherzustellen, dass sich der Ohrstöpsel des Stethoskops direkt oberhalb des Arms befindet.

BETRIEB

- 1) Nachdem das Armband angelegt worden ist, pumpen Sie mit dem Kolben bis zu 20-30 mmHg über das individuelle systolische Druckniveau hinaus: mit anderen Worten, bis die Oberarmarterie blockiert ist (Maximalniveau). Es ist grundlegend, dass die Person, die gemessen wird, sitzt und ruhig bleibt und dass ihr Unterarm auf Herzhöhe bleibt. Dabei muss die Innenseite nach oben zeigen.
- 2) Für die Messung des Blutdrucks drehen Sie die Entriegelungs-/Deflationsschraube am Kolben und lösen Sie ihn langsam gegen den Uhrzeigersinn. Die ideale Entlüftungsgeschwindigkeit beträgt etwa 2-4 mmHg/Sek. Führen Sie eine Sichtkontrolle der Deflationsgeschwindigkeit durch: Auf der Skala muss sich die Anzeige bei einer Geschwindigkeit von 1 bis 2 Grad pro Sekunde bewegen.
- 3) Aufgrund der stufenweisen Dekompression beginnt Ihr Blut wieder durch die Oberarmarterie zu fließen, was wiederum zu einem anfänglichen Pulsschlag führt, der deutlich vom Phonendoskop erfasst wird: Der Druck, der auf der Messnadel bei der Erfassung dieses ersten Pulsschlags angezeigt wird, wird „systolischer oder maximaler Druck“ genannt.

Systole: Maximales Druckniveau, wenn sich das Herz zusammenzieht und Blut in die Blutgefäße gepumpt

wird.

Solange Sie mit der Dekompression fortfahren, nimmt der Pulsschlag schrittweise ab, bis er auf einmal verschwindet oder so niedrig wird, dass er nicht länger zu erfassen ist.

Der durch die Messnadel angezeigte Druck, wenn der Pulsschlag verschwindet, wird „diastolischer oder minimaler Druck“ genannt.

Diastole: minimales Blutdruckniveau, wenn sich der Herzmuskel ausdehnt und mit Blut angefüllt wird.

- 4) Nun öffnen Sie das Ablassventil komplett, bis die Luft beginnt, aus dem Armband auszuströmen. Jetzt ist die Blutdruckmessung abgeschlossen.

ANGABEN

Druckanzeigebereich:	0-300 mmHg
Messbereich der Manschette:	0-300 mmHg
Genauigkeit der Druckanzeige der Manschette:	±3mmHg
Betriebsumgebung:	+5°C bis +40°C
Speicherumgebung:	-20°C bis +55°C
Abmessungen:	18,8 x 10,6 x 7,4mm
Gewicht:	357g
Lebensdauer:	mehr als 20.000 Zeitmessungen, mit Ausnahme von Komponenten-/Armbandverschleiß

Die Spezifikationen unterliegen Änderungen ohne Vorankündigung aufgrund von Leistungsverbesserungen. Vorhergesehene Lebensdauer: 3 Jahre.

WARTUNG

1. Manometer und Kolben

Reinigung: Das Manometer und der Kolben können mit einem angefeuchteten Tuch abgewischt werden.

2. Armbänder

Reinigung: Nach Entfernung der Plenumkammer können die Liner mit einem feuchten Tuch abgewischt oder mit ein mildes Reinigungsmittel und kaltem Wasser gereinigt werden. Falls Sie die zweite Methode anwenden, spülen Sie die Armbänder mit klarem Wasser ab und lassen Sie diese an der Luft trocknen. Die Armbänder dürfen nicht gebügelt werden.

Die Plenumkammer und die Rohre können mit einem angefeuchteten Baumwolltuch abgewischt werden.

STETHOSKOP

Bogenverstellung

Platzieren Sie den Bogen derart, dass seine Neigung circa 15° beträgt und sich die Ohrspitzen in einer Linie mit dem Nasenrücken befinden. Auf diese Art und Weise wird der Klang scharf und hoch.

Anpassung der Bogenspannung

Um die Bogenspannung zu verringern, halten Sie den Bogen fest mit den Händen in der Mitte des „Y“ (Verzweigung der Röhren) und den Daumen an den Seiten. Biegen Sie den Bogen nach außen, bis Sie die gewünschte Spannung erreicht haben.

Um die Spannung zu erhöhen, ergreifen Sie die Ohrspitzen und überkreuzen Sie die Rohre des Bogens, bis Sie die gewünschte Spannung erreicht haben.



Achtung: Eine übermäßige Spannung kann zur Schwächung des Bogens führen.











Austausch der Membrane

Auch wenn die Membrane fest und langanhaltend, kann es erforderlich sein, sie auszutauschen. In diesem Fall ist wiederholt vorzugehen:

- Entfernen Sie den Stützring. Dabei müssen Sie darauf achten, ihn nicht zu beschädigen (im Falle von Schraubenmodellen drehen Sie den Ring entgegen des Uhrzeigersinns) und ziehen Sie die Membran anschließend heraus.
- Befestigen Sie die neue Membran und platzieren Sie den Stützring erneut. Dabei müssen Sie darauf achten,

dass er fest sitzt (im Falle von Schraubenmodellen ist der Ring im Uhrzeigersinn zu drehen).

ERKLÄRUNG DER SYMBOLE

	An einem kühlen und trockenen Ort lagern		Erzeugniscode
	Vor Sonneneinstrahlung geschützt lagern		Chargennummer
	Gebrauchsanweisung beachten		Medizinprodukt gemäß Richtlinie 93/42/CEE
	Hersteller		Autorisierter Vertreter in der EG
	Temperaturgrenzwert		Herstellungsdatum

GIMA-GARANTIEBEDINGUNGEN

Es wird die Standardgarantie B2B für 12 Monate von Gima geboten.